

## 9. FAZIT – DIE LAGE DER MITBESTIMMUNG

Zusammengenommen zeigen die hier sehr detailliert diskutierten Ergebnisse der ECS-Befragung von VertreterInnen des Managements ein über weite Strecken positives Bild der betrieblichen Mitbestimmung. Probleme treten auf, dominieren aber in keinem Bereich. Auch die Mehrzahl der BetriebsrätInnen berichtet in vielen Fällen über eine gute Arbeitssituation.

Das Bild ist von beiden Seiten geprägt von gegenseitiger Wertschätzung und guter Zusammenarbeit. Resultierend aus seiner Funktion richtet der Betriebsrat seinen Blick eher auf Problemlagen bzw. werden ihm diese von den MitarbeiterInnen zugetragen. Aufgabe des Managements ist es hingegen (unter Anderem) im Unternehmen eine positive Sichtweise auf die Situation zu befördern. Insofern erstaunen graduelle Abweichungen in der Einschätzung der Lage im Unternehmen nicht.

BetriebsrätInnen werden – wenn im Unternehmen ein solches Gremium vorhanden ist – in weiten Bereichen in Veränderungen eingebunden. Informationen fließen überwiegend so wie vom Betriebsrat gewünscht. In vielen Fällen wird der Betriebsrat bereits in den Entscheidungsfindungsprozess eingebunden. Dies bestätigen auch die Aussagen der BetriebsrätInnen. Der Beitrag des Betriebsrates zum Unternehmenserfolg wird vom Management überwiegend positiv eingeschätzt.

Die Daten zeigen: nicht immer ist die Situation mit Betriebsrat vom Management besser eingeschätzt als ohne Betriebsrat. Dies wird jedoch stark von unterschiedlichen Problemlagen je nach der Größe des Unternehmens beeinflusst. Viele Themenstellungen der betrieblichen Interessenvertretung treten abhängig von der Größe des Betriebs in unterschiedlicher Weise und Stärke auf. Auch die Branchenzugehörigkeit, die (hier nicht erhobene) Rechtsform und zahlreiche weitere Faktoren prägen die Arbeit des Betriebsrates.

Herausforderungen für die betriebliche Mitbestimmung, die aufgrund des Wandels der Arbeitswelt in vielfältiger Weise auf die Betriebe zukommen, werden – darauf deuten viele Befunde dieser Untersuchung hin – dort in konstruktiver Weise bewältigt. So legen die Befunde des Schluss nahe, dass die gelebte betriebliche Mitbestimmung einen wichtigen Beitrag zur Bewältigung der zukünftigen Herausforderungen leisten kann.